



HIVAG
c/o Dr. Thomas Lutz
Friedensstraße 2
60311 Frankfurt am Main

e-mail: lutz@hivag.de
Telefon 069-7137880
Fax 069-173049

HIVAG c/o Dr. Lutz, Friedensstraße 2, 0311 Frankfurt

Newsletter Dezember 2013

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte HIVAG Mitglieder,

die besinnlichen Wochen vor Weihnachten und dem Jahreswechsel sind angebrochen.

Auch bei Ihnen werden die Schreibtische noch voller Papiere liegen und viele Patienten warten auf Ihre Gesundung. Doch sollten wir uns alle besinnen, dass es neben der engagierten Arbeit und einer erfüllten Tätigkeit auch Freizeit, Familie, Freunde gibt und es Zeiten der Besinnung und Reflexion geben sollte.

Die positiven Rückmeldungen zu unserer Arbeit und Ihr Zuspruch sind uns Bestätigung und Ansporn. Kritische Anregungen unsere Arbeit betreffend können Sie jederzeit aussprechen. Bedanken möchten wir uns aber zunächst für Ihre Unterstützung sowie all die fruchtbaren Ideen auch im vergangenen Jahr und Ihnen mit dem Rückblick auf unsere Tätigkeit im letzten Jahr auch einen Ausblick auf das kommende geben

Unser Verein ist im Verlaufe des abgelaufenen Jahres durch Beitritte neuer Mitglieder gewachsen und wir freuen uns, die neuen Kolleginnen und Kollegen in unserem Kreise begrüßen zu dürfen.

Finanziell stehen wir auf sehr stabilem Boden, so dass unverändert keine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nötig sein wird. Behördlicherseits wurde uns seitens des Finanzamtes mit Bescheid vom 20.09. weiterhin die Gemeinnützigkeit bestätigt.

Unsere intensiven Bemühungen um Möglichkeiten auch der lokalen Fortbildung tragen Früchte. Der Zuspruch, die Teilnahme und die aktive Beteiligung sind rege.

Großen Anklang findet unverändert der „Qualitätszirkel HIV“ von Dr. Schlesinger. Die interessante Themenauswahl aus den Spezialgebieten der HIV-Medizin sowie das Engagement der Vortragenden tragen hierzu ganz wesentlich bei. Hierfür vielen Dank an alle beteiligten Kolleginnen und Kollegen. Schon jetzt stehen die Termine für das Kalenderjahr 2014 fest, die Sie mit auf unserer Homepage (www.hivag.de) einsehen können.

Vorstand: Dr. med. Gaby Knecht, Dipl.Med. Elisabeth Wiesner von Jagwitz, Dr. med. Thomas Lutz
Bankverbindung: Dt. Apoth. & Ärztebank, Frankfurt am Main, BLZ 500 906 07 Kto.:000 42 61 348
IBAN DE55 3006 0601 0004 2613 48 swift DAAEDED D Steuernummer 4525082415-K19
Homepage: <http://www.hivag.de>

Im Anschluss an den Qualitätszirkel finden nun seit 2 Jahren - in der Regel fußläufig erreichbar - jeweils mit Hilfe von Sponsoren veranstaltete weitere HIV-spezifische Fortbildungen mit interessanten Themen statt. Auch diese sind von den Veranstaltern mit HIV-spezifischen Fortbildungspunkten zertifiziert und machen insbesondere für auswärtige Kolleginnen und Kollegen die Reise nach Frankfurt doppelt lohnenswert. Termine und Themen können Sie ebenfalls auf unserer Homepage einsehen.

Für das kommende Jahr stehen bereits die Termine des von HIVCENTER der Uniklinik Frankfurt und der HIVAG veranstalteten Frühjahrs- und Herbstsymposien fest. Sie werden am 09.04.2014 und am 26.11.2014 stattfinden, jeweils um 18:00 und wieder in den schönen Räumlichkeiten im Haus am Dom.

Die Fortbildungsmöglichkeiten zum Thema HIV sind in unserer Region also vielfältig und zahlreich. Die Möglichkeiten, die im Rahmen der Qualitätssicherungsvereinbarung nötigen HIV-Fortbildungspunkte zu erwerben ausgesprochen gut. Bitte sammeln Sie Ihre Zertifikate (bzw. überprüfen Sie Ihr bei der LÄK Hessen geführtes Fortbildungskonto auf Vollständigkeit), so dass Sie alle Ihre HIV-spezifischen Fortbildungspunkte nach Aufforderung durch die Qualitätssicherungskommission der KV Mitte des Jahres komplett einreichen können. Notwendig ist, dass aus den eingereichten Fortbildungsunterlagen unmissverständlich hervorgeht, ob es sich bei den erworbenen Punkten um solche der Kategorie A bzw. der Kategorie C (interaktiv) handelt.

Seit diesem Jahr finden Fortbildungsveranstaltungen von der durch DGI (deutsche Gesellschaft für Infektiologie) und DAGNÄ gegründeten Akademie für Infektionsmedizin statt. Hiermit wurde eine Plattform geschaffen, um auch niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen auf Fortbildungsveranstaltungen den breiten Erwerb infektiologischen Wissens zu ermöglichen und das Zertifikat „Infektiologie DGI“ zu erwerben, ohne die im Curriculum bisher vorgesehenen umfangreichen stationären infektiologischen Zeiten erbringen zu müssen. Unter maßgeblicher Beteiligung unseres Vorstandsmitgliedes Dr. Gaby Knecht sind bereits 2013 Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt worden und weitere für 2014 – u.a. auf dem KIT in Köln (25.-28. Juni 2014) – geplant. Wenn Sie über HIV hinaus Interesse und Begeisterung für die Infektiologie entwickelt haben, erhalten Sie nähere Hinweise auf der Homepage der Akademie (<http://www.akademie-infektionsmedizin.de/>), welche gerade für 2014 aktualisiert wird..

Erfreulicherweise wird die bundesweite HIV-Qualitätssicherungsvereinbarung auch für das kommende Jahr Gültigkeit haben. Der HIVAG Vorstand wird sich an der geplanten Überarbeitung des Dokumentationsbogens für die HIV-Behandler aktiv beteiligen. Ihre Anregungen hierzu sind uns willkommen.

Wie Sie alle wissen, ist wesentlicher Bestandteil dieser Vereinbarung die Arbeit in den regionalen Qualitätssicherungskommissionen. Die Arbeit des HIVAG Vorstandes in der Qualitätssicherungskommission der KV Hessen zeigte im abgelaufenen Jahr fast durchgehend erfreuliche Ergebnisse. Um uns und den Mitarbeiterinnen der KV Hessen die Arbeit auch weiterhin zu erleichtern, sind wir neben der Einreichung Ihrer kompletten Fortbildungspunkte insbesondere beim Ausfüllen der zur Verfügung gestellten Patientendokumentationsbögen auf Ihre Mithilfe angewiesen. Diese sollten selbstverständlich leserlich und vollständig ausgefüllt sein, so dass ein individueller Patientenverlauf sowie ihre HIV-spezifische Kompetenz in der Betreuung des Patienten sichtbar dokumentiert sind.

Von den gesundheitspolitischen Überlegungen auch für HIV die ambulante spezialärztliche Versorgung (ASV) zu etablieren und den ersten Verhandlungen der DAGNÄ hierzu konnten wir in dem sehr interessanten Übersichtsreferat des Kollegen und DAGNÄ Vorstandsmitgliedes Dr. Stefan Klauke am 04.12. im Qualitätszirkel hören. Es bleibt noch Vieles zu gestalten und wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Bei aller Fortbildung für die ärztlichen Kollegen möchten wir nicht vergessen zu erwähnen, dass auch für unsere Praxismitarbeiterinnen nunmehr seit 3 Jahren und mehrfach jährlich durch die DAGNÄ-Kerngruppe „HIV-Fortbildung für medizinische Fachangestellte (MFA)“ Seminare erarbeitet werden. HIVAG Mitglieder sind bei der Themengestaltung, der Erstellung der Vorträge und der Durchführung der Veranstaltungen maßgeblich beteiligt. Wenn auch Sie sich beteiligen wollen, können Sie sich gerne bei der DAGNÄ hierfür registrieren lassen. Sie sind willkommen! Sowohl das Basisseminar als auch die nun schon 2 Aufbaumodule haben bei den medizinischen Fachangestellten großen Anklang gefunden. Auch im Jahr 2014 werden - zeitlich und räumlich zusammenfallend mit den Münchner AIDS-Tagen, dem KIT und der DAGNÄ-Jahrestagung - Veranstaltungen stattfinden. Auf der DAGNÄ Homepage und über den DAGNÄ Ticker werden Sie weitere Informationen erhalten. Erlaubt sei der Hinweis, dass alle an der HIV-Qualitätssicherungsvereinbarung teilnehmenden Praxen zur HIV-spezifischen Schulung ihres Personals verpflichtet sind und die o.g. Veranstaltungen eine hervorragende Gelegenheit hierfür bieten.

Wir hoffen, Ihnen einen guten Überblick über das vergangene und einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahre gegeben zu haben und wünschen Ihnen sowie Ihren Familien eine ruhige Vorweihnachtszeit, schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund

Dr. med. Gaby Knecht

Dipl.Med. Elisabeth Wiesner von Jagwitz

Dr. med. Thomas Lutz